

C-Falter

Polygonia c-album



Foto Karl Dichtler / Pixelio

Der C-Falter verbringt den Winter als erwachsener Schmetterling, wo allerdings es sich versteckt, haben die Fachleute bisher nicht feststellen können. Durch die gezackten Flügelränder lässt er sich gut von anderen Edelfaltern unterscheiden. Wenn er im März aus der Winterruhe erwacht, sucht er nach Nektar.

Nektarpflanzen : Z. B. im Frühjahr gerne an Sal- und Grauweide oder Schlehenblüten, aber auch Acker-Kratzdisteln, Wasserdost und Efeu- oder Ahornblüten.

Er ist kein eifriger Blütenbesucher, sondern nutzt gerne auch Fallobst, Pferdeäpfel, Vogel- und Hundekot.

Die Eiablage erfolgt einzeln oder in kleinen Gruppen an die Blattunterseiten der

Raupenfutterpflanzen:

Sal-Weide, Hopfen, Haselnuss, verschiedene Ulmenarten, große Brennnessel, Stachelbeere, Johannisbeere.

Fallobst sowie auch Kot enthalten Mineralstoffe.